

## Dorfmoderation Gau-Heppenheim - Jugendgespräch am 25.05.2018

Am späten Nachmittag des 25.05.2018 trafen sich 3 Jugendliche und Anja Balthasar vom Geographischen Planungsbüro Franzen zum Jugendgespräch. Treffpunkt war um 18:30 Uhr in der Turnhalle.

Zu Beginn wurde die Frage gestellt, wie wohl sich die Jugendlichen in Gau-Heppenheim fühlen, dabei ergab sich folgendes Bild:

### In Gau-Heppenheim fühle ich mich:

Sehr wohl 	wohl 	so la la 	nicht wohl 	überhaupt nicht wohl 
				

Als **Gründe** wurden die Familie genannt und dass Gau-Heppenheim die Heimat ist. Außerdem schätzen sie die vertraute Umgebung und den ländlichen Charakter. Typisch für Gau-Heppenheim finden sie außerdem die gute Lage und Anbindung sowohl nach Alzey als auch an die Autobahn, den guten Wein und die günstigen Miet- bzw. Grundstückspreise. Ihrer Meinung nach gibt es also genug Gründe, um in Gau-Heppenheim zu wohnen.

Negativ bewerten sie den Verkehr in der Hauptstraße, speziell im Bereich der Bushaltestelle. Hier müsste die Aufmerksamkeit deutlicher auf die Fußgänger gelenkt werden. Außerdem müsste die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h präsenter sein. Problematisch sehen sie auch, dass die Autos an den Kreuzungen die Rechts-vor-Links-Regel missachten.

Während des Gesprächs wurde klar, dass die Jugendlichen außer am Sportplatz keine Möglichkeit haben sich zu treffen. Sie würden sich daher einen **Jugendraum** wünschen, der mit Sofas, Tischen, TV, Spielen usw. ausgestattet ist. Dafür stünde evtl. der ehemalige Jugendraum zur Verfügung, der im Obergeschoss des Rathauses untergebracht war. Durch seine abgeschottete Lage im Innenhof, dürften hier wenig Probleme mit Lärmbelästigung zu erwarten sein. Dieses Thema ist auch mit der AG Kinder und Jugend weiter zu vertiefen.